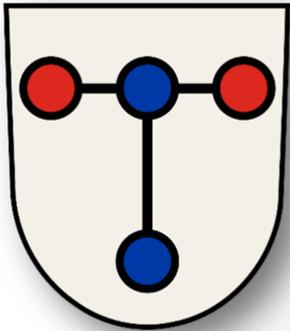


PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES ZUM 31. DEZEMBER 2021 SOWIE DES LAGEBERICHTS DER STADT TROISDORF

08. November 2022





Agenda

01 Prüfungsauftrag

02 Ertragslage

03 Vermögens- und Finanzlage

04 Lagebericht

05 Ausblick

Prüfungsauftrag

Prüfung des Jahresabschlusses unter Einbeziehung der zu Grunde liegenden Buchführung und des Lageberichts.

Die Prüfungspflicht des Jahresabschlusses ergibt sich aus § 102 GO NRW und entsprechend §§ 316 und 317 HGB unter Beachtung der von IDW festgestellten deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung.

Risiko- und systemorientierter Prüfungsansatz:

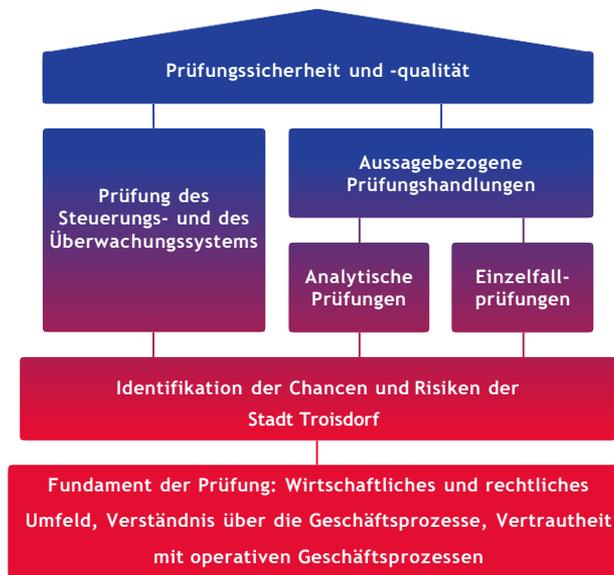
Auf der Grundlage eines risiko- und systemorientierten Prüfungsansatzes haben wir zunächst eine Prüfungsstrategie entwickelt. Diese basiert auf einer Einschätzung des rechtlichen und wirtschaftlichen Umfeldes sowie Auskünften der gesetzlichen Vertreter und deren Darlegung über die wesentlichen Ziele, Strategien und Risiken.

Schwerpunkte der diesjährigen Prüfung des Jahresabschlusses waren:

- ▶ Ausweis und Vorhandensein der Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit sowie Vollständigkeit der entsprechenden Angaben im Anhang,
- ▶ Folgebewertung des Anlagevermögens,
- ▶ Vorhandensein der Gewerbesteuererträge.

Prüfungszeitraum: Mai 2022

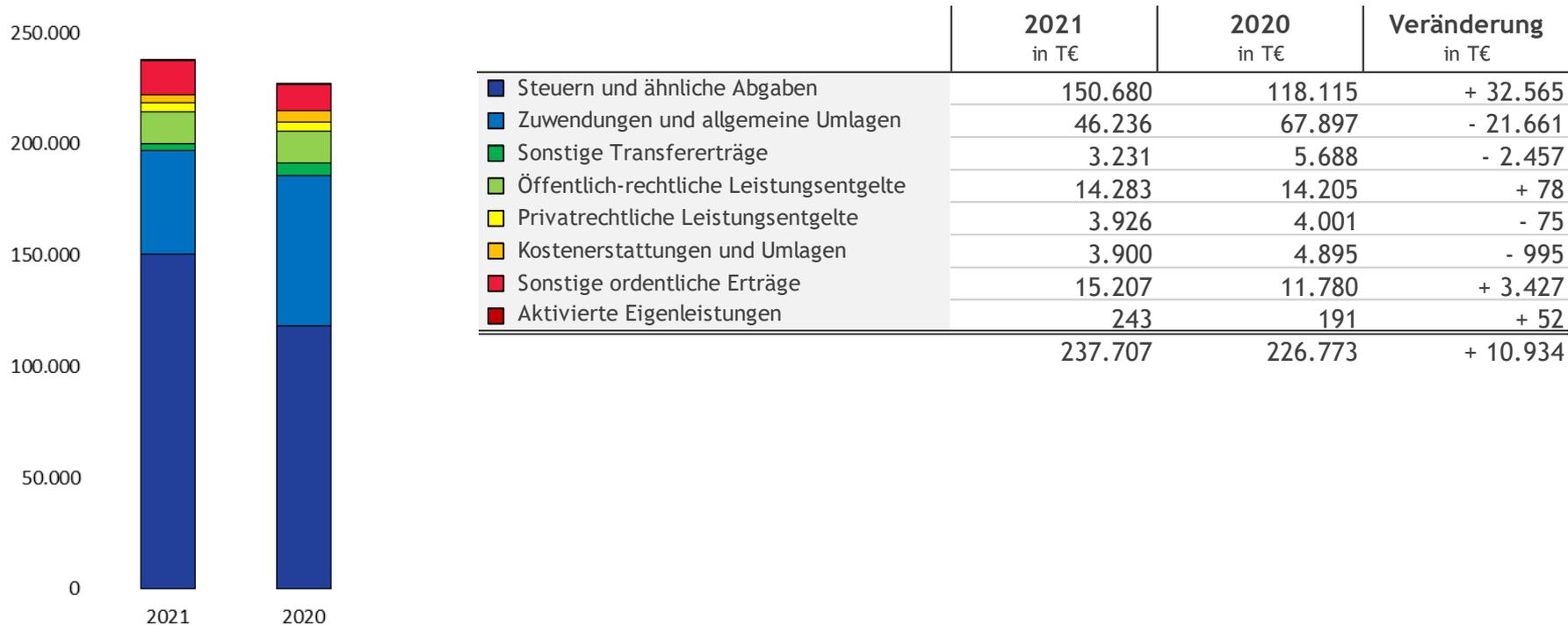
Testat: 01. August 2022 Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk



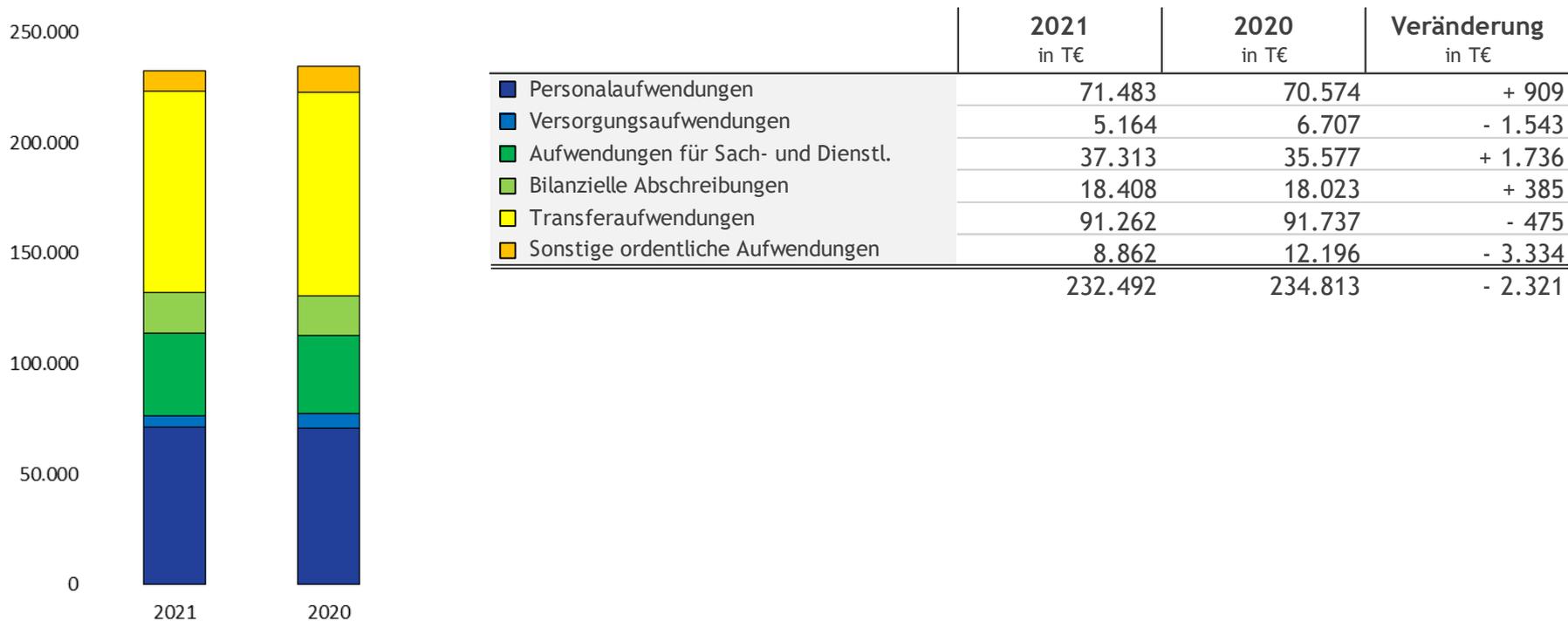
Ertragslage

	2021 in T€	2020 in T€	2019 in T€	2018 in T€	2017 in T€
Ordentliche Erträge	237.707	226.773	236.548	225.270	207.613
Ordentliche Aufwendungen	232.492	234.813	224.197	213.892	198.425
Ordentliches Ergebnis	5.215	- 8.041	12.352	11.379	9.188
Finanzergebnis	- 623	- 1.416	- 1.491	- 863	- 1.626
Außerordentliches Ergebnis	2.822	0	0	0	0
Jahresergebnis	7.413	- 9.456	10.861	10.515	7.562
	in %				
Aufwandsdeckungsgrad	102,2	96,6	105,5	105,3	104,6
Steuerquote	63,4	52,1	59,6	66,1	58,7
Zuwendungsquote	19,5	29,9	19,0	16,3	24,4
Personalintensität	30,7	30,1	29,2	29,1	30,3
Sach- und Dienstleistungsintensität	16,0	15,2	15,7	14,8	15,0
Transferaufwandsquote	39,3	39,1	41,5	41,0	40,0
Zinslastquote	0,9	1,2	1,3	1,1	1,6
Fördermittelquote II	23,0	13,1	45,3	12,6	3,7

Ordentliche Erträge



Ordentliche Aufwendungen



Bilanz - Aktivseite

Vermögensstruktur	31.12.2021		31.12.2020		Veränderung in T€
	in T€	in %	in T€	in %	
Langfristige Aktiva					
Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	2.822	0,5	0	0,0	+ 2.822
Anlagevermögen	566.404	91,3	551.039	92,6	+ 15.365
Langfristige Forderungen	13.746	2,2	6.437	1,1	+ 7.309
Rechnungsabgrenzungsposten	3.599	0,6	2.863	0,5	+ 736
	586.571	94,6	560.339	94,2	+ 26.232
Kurzfristige Aktiva					
Vorräte	101	0,0	284	0,0	- 183
Öffentlich-rechtl. & Transferforderungen	6.751	1,1	10.566	1,8	- 3.815
Privatrechtliche Forderungen	739	0,1	2.212	0,4	- 1.473
Sonstige Vermögensgegenstände	41	0,0	20	0,0	+ 21
Liquide Mittel	22.506	3,6	18.603	3,1	+ 3.903
Rechnungsabgrenzungsposten	3.495	0,6	3.071	0,5	+ 424
	33.633	5,4	34.756	5,8	- 1.123
	620.203	100,0	595.095	100,0	+ 25.108

Bilanz - Passivseite

Kapitalstruktur (1)	31.12.2021		31.12.2020		Veränderung in T€
	in T€	in %	in T€	in %	
Eigenkapital	206.805	33,3	199.392	33,5	+ 7.413
Sonderposten	148.086	23,9	152.816	25,7	- 4.730
	354.891	57,2	352.208	59,2	+ 2.683
Langfristige sonstige Passiva					
Rückstellungen	113.487	18,3	105.402	17,7	+ 8.085
Verbindlichkeiten Kredite für Investitionen	76.017	12,3	67.737	11,4	+ 8.280
Verbindlichkeiten Kredite zur Liquiditätssicherung	4.328	0,7	4.502	0,8	- 174
Verbindlichkeiten die einer Kredit- aufnahme wirtschaftlich gleichkommen	677	0,1	713	0,1	- 36
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7	0,0	12	0,0	- 5
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.254	0,2	1.254	0,2	0
Rechnungsabgrenzungsposten	13.144	2,1	11.886	2,0	+ 1.258
	208.914	33,7	191.506	32,2	+ 17.408
	563.805	90,9	543.714	91,4	+ 20.091

Bilanz - Passivseite

Kapitalstruktur (2)	31.12.2021		31.12.2020		Veränderung in T€
	in T€	in %	in T€	in %	
Kurzfristige Passiva					
Rückstellungen	11.337	1,8	11.797	2,0	- 460
Verbindlichkeiten Kredite für Investitionen	330	0,1	0	0,0	+ 330
Verbindlichkeiten Kredite zur Liquiditätssicherung	174	0,0	174	0,0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.146	1,0	5.995	1,0	+ 151
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.503	0,4	2.420	0,4	+ 83
Sonstige Verbindlichkeiten	1.708	0,3	3.164	0,5	- 1.456
Erhaltene Anzahlungen	33.702	5,4	26.209	4,4	+ 7.493
Rechnungsabgrenzungsposten	498	0,1	1.622	0,3	- 1.124
	56.398	9,1	51.381	8,6	+ 5.017
	620.203	100,0	595.095	100,0	+ 25.108

Kennzahlen

	2021 in %	2020 in %	2019 in %	2018 in %	2017 in %
Eigenkapitalquote I <u>Eigenkapital × 100</u> Bilanzsumme	33,3	33,5	34,9	34,1	32,7
Kurzfristige Schuldenquote <u>Kurzfristige Passiva × 100</u> Bilanzsumme	9,1	8,6	8,1	6,7	7,6
Liquiditätsgrad I <u>Liquide Mittel × 100</u> Kurzfristiges Fremdkapital	39,9	36,2	52,0	13,4	4,5
Liquiditätsgrad II <u>LM + kurzfr. Forderungen + RAP × 100</u> Kurzfristiges Fremdkapital	53,3	82,7	109,9	77,1	40,4

Liquiditätslage

Liquiditätslage	31.12.2021 in T€	31.12.2020 in T€
Liquide Mittel	22.506	18.603
abzüglich kurzfristiges Fremdkapital	56.398	51.381
Liquidität I	- 33.892	- 32.778
zuzüglich kurzfristige Forderungen	11.026	15.869
Liquidität II (Unterdeckung (-)/Überdeckung (+))	- 22.866	- 16.909
Veränderung des Liquiditätssaldos	- 5.957	

Chancen, Risiken und Prognose

- ▶ Das Haushaltsjahr 2021 schließt mit einem **Jahresüberschuss in Höhe von T€ 7.413** ab, was einer Verbesserung im Vergleich zur fortgeschriebenen Planung in Höhe von T€ 25.341 entspricht.
- ▶ Die wirtschaftlichen **Auswirkungen der Corona-Pandemie** haben weiterhin den Haushalt der Stadt Troisdorf geprägt und insbesondere zu Verschiebungen innerhalb der Ergebnisrechnung geführt. Im Vergleich zum ersten Pandemiejahr konnte sich der städtische Haushalt jedoch im Jahr 2021 langsam erholen. Im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben sind Mehrerträge im Vergleich zur fortgeschriebenen Planung in Höhe von T€ 28.975 zu verzeichnen. Diese Mehrerträge sind insbesondere in der Verbesserung bei der Gewerbe- und Einkommensteuer begründet.
- ▶ Im Haushaltsjahr 2021 wurde zudem erstmalig die Aktivierung der **Bilanzierungshilfe gemäß § 33a KomHVO NRW** i.H.v. T€ 2.822 vorgenommen.
- ▶ Die **mittelfristige Ergebnisplanung** sieht für den Planungszeitraum bis 2025 nahezu durchweg **negative Jahresergebnisse** vor, obwohl außerordentliche Erträge für die Isolierung der zukünftigen coronabedingten Schäden bereits berücksichtigt worden sind.
- ▶ Die Stadt Troisdorf verfügt auf Grund **diverser Standortvorteile** über eine **hohe Gewerbesteuerertragskraft**. Umso wichtiger ist für die Stadt eine gesamtwirtschaftliche Erholung nach Beendigung der Corona-Pandemie und den wirtschaftlichen Folgen des russischen Angriffskriegs in Osteuropa. Zur Steigerung der Ertragskraft soll ab 2023 ebenfalls der **Grundsteuerhebesatz angehoben** werden. Dennoch wird es auch in Zukunft weiter erforderlich sein, auch Einsparungen im Aufwandsbereich vorzunehmen.
- ▶ Ein Risiko besteht im **Anstieg des Zinsniveaus**. Die mittelfristige Finanzrechnung macht deutlich, dass die Stadt zukünftig wieder von externen Finanzierungsquellen abhängig sein wird.

Ausblick

Sachkundenachweis für Aufsichtsratsgremien

Auswirkungen des NKF-COVID-19-(CUIG i. E.)-Isolierungsgesetzes

Nachhaltigkeitsberichterstattung

Gebührenkalkulation: Urteil des OVG Münster vom 17. Mai 2022

Verlängerung der Option zur Anwendung des § 2 Abs. 3 UStG a.F. bis zum 31. Dezember 2022

Digitalisierung der Verwaltung

- Bspw. E-Government-Gesetz; Onlinezugangsgesetz

Maßnahmen, Strukturen und Prozesse in der Organisation, um Regelkonformität zu sichern

- Bspw. Tax Compliance Management Systeme, interne Kontrollsysteme



Kontakt

Für weitergehende Fragen und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Stefan Kemp

Diplom-Kaufmann

Wirtschaftsprüfer

Steuerberater

Prokurist bei der
BDO Concunia GmbH in Münster

BDO Concunia GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Scharnhorststraße 2

48151 Münster

 0251 322015-0

 stefan.kemp@bdo-concunia.de



**VIELEN DANK
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT**

BDO Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung deutschen Rechts, ist eine rechtlich selbständige Konzerngesellschaft der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, eine Aktiengesellschaft deutschen Rechts, ist Mitglied von BDO International Limited, einer britischen Gesellschaft mit beschränkter Nachschusspflicht, und gehört zum internationalen BDO Netzwerk voneinander unabhängiger Mitgliedsfirmen.

BDO ist der Markenname für das BDO Netzwerk und für jede der BDO Mitgliedsfirmen.

BDO CONCUNIA